



052006, p1-2

**Wolters Kluwer Deutschland erhält Zuschlag für Online-Fortbildungsdienst der Bundesrechtsanwaltskammer
Neues Angebot startet im September 2006/Moderner Service für die deutsche Anwaltschaft**

Neuwied, den 19. April 2006. Wolters Kluwer Deutschland mit den Verlagen Carl Heymanns (vorbehaltlich der kartellrechtlichen Genehmigung des Erwerbs), Luchterhand und Werner hat den Zuschlag für den neuen großen Online-Fortbildungsdienst der Bundesrechtsanwaltskammer (BRAK) erhalten.

Vom September 2006 an sollen die 140.000 deutschen Anwälte die Möglichkeit erhalten, einen aktuellen Online-Fortbildungsdienst für 18 Rechtsgebiete zu günstigen Konditionen zu abonnieren.

Enthalten sind darin neben ausgewählten und mit einem Praxistipp versehenen Gerichtsentscheidungen auch Zusammenfassungen wichtiger Aufsätze, Informationen zu Gesetzgebungsverfahren sowie aktuelle Informationen zum Berufsrecht und der Berufspraxis der Anwälte. Die Bundesrechtsanwaltskammer möchte mit diesem Projekt ihrem gesetzlichen Auftrag zur Förderung der anwaltlichen Fortbildung als Impulsgeber nachkommen.

„Wir sind sehr froh darüber, diese schwierige und anspruchsvolle Ausschreibung der Bundesrechtsanwaltskammer gewonnen zu haben“, freut sich Rechtsanwalt Dr. Christoph Knauer, der Leiter der Verlagsgruppe Recht, in der das neue Angebot entstehen wird. Damit konnte sich Wolters Kluwer gegen namhafte Mitbieter durchsetzen und beweist seine Kompetenz bei dem Angebot maßgeschneiderter Fachinformationen für Rechtsanwälte.

Der online-Fortbildungsdienst der BRAK soll ab September 2006 in 18 Rechtsgebieten zweiwöchentlich erscheinen. Der Dienst, der den Abonnenten per e-Mail zugesandt wird, wird folgende Informationen enthalten:

- wichtige Gerichtsentscheidungen mit Leit- und Orientierungssätzen sowie von Juristen formulierten Praxishinweisen;
- Kurzzusammenfassungen wichtiger Aufsätze aus über 160 Fachzeitschriften;
- aktuelle Informationen über die europäische und Bundesgesetzgebung;
- weitere juristische Nachrichten
- Informationen zu Fachliteratur, Seminaren etc.

Alle 3 Monate wird den Abonnenten zudem eine im juristischen Sektor völlig neue Abfragemöglichkeit angeboten, mit der sie ihr Fachwissen und ihre Fortbildungserfolge anhand konkreter Fragen zu Rechtsprechung und Literatur überprüfen können. Zudem wird darüber ein entsprechendes Zertifikat ausgestellt werden.

Genauer wird Wolters Kluwer auf dem 57. Deutschen Anwaltstag im Mai (25.5. - 27.5.2006) in Köln vorstellen.

Über Wolters Kluwer

In Deutschland ist Wolters Kluwer seit knapp 20 Jahren vertreten. 1987 wurde der Hermann Luchterhand Verlag (Neuwied) erworben. Heute gehören außerdem die Verlage Werner, R.S.Schulz, Carl Link, C.W. Haarfeld, der Online-Dienst Jurion sowie der Softwareanbieter AnNoText zum Wissens- und Informationsanbieter Wolters Kluwer Deutschland GmbH. Einer der Schwerpunkte des Programms der Verlagsgruppe Recht sind umfangreiche Angebote für den spezialisierten Juristen, die 16 bestehenden Fachanwaltschaften und mit dem Werner Verlag insbesondere dem im Baurecht arbeitenden Juristen.

Wolters Kluwer n.v. ist ein führendes internationales Verlagsunternehmen und ein Informationsdienstleister. Die Kernmärkte des Unternehmens sind das Gesundheitswesen, Unternehmensdienstleistungen, Finanzdienstleistungen, Steuern, Rechnungswesen, Recht und das Erziehungswesen. Wolters Kluwer erzielte einen Jahresumsatz (2005) von 3,4 Milliarden Euro, beschäftigt weltweit ca 18 400 Mitarbeiter und ist in Europa, Nordamerika und im Raum Asia/Pacific vertreten. Wolters Kluwer hat seinen Sitz in Amsterdam, Niederlande. Die Aktien sind an der Euronext Amsterdam (WKL) gelistet, ausserdem in der AEX und am Euronext 100 Index. Weitere Informationen finden Sie unter www.wolterskluwer.com.

Kontakt:

RA Martin W. Huff
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Wolters Kluwer Deutschland GmbH
Heddesdorfer Straße 31
56564 Neuwied
+ 49 (0) 2631 801 - 2112 tel
+ 49 (0) 2631 801 - 2113 fax
+49 (0) 160 90574822 mobil
mhuff@wolterskluwer.de
www.wolterskluwer.de